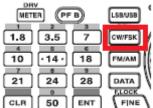
DK4QT's RTTY Contest Vorbereitung: Was Ihr bereits kennt plus RTTY!

Nun ja, Contest macht man mit einem Transceiver und Antennen und einem Logprogramm. Egal was für Antennen, egal was für einen Transceiver! Es gehen alle Antennen → man wird nicht gleich Top-Gun sein!

Ziel ist es dabei zu sein und Punkte zu machen (Score). Ich vergleiche mich immer mit mir selbst. Wie war mein letzter Score? Konnte ich mich und Station verbessern?

Alles NEU !!! Wo soll ich anfangen? → Mit mir natürlich!

Wichtig TRX und Verbindung mit dem Logprogramm und einem RTTY-Decoder. Die TRX'e und deren Menüs haben es in sich! TRX'e haben Knöppe für Betriebsarten, schön einfach, aber auch ein Menü für die Details und ACC-Buchsen, COM-Buchsen, USB-Buchsen. Kennen wir die Details und dafür benötigte Hardware?



Beispiel KENWOOD: Frontplatte für RTTY (FSK) Knopp drücken. Aber im Menü muss man die richtigen Einstellungen wählen! Jeder TRX anders!

Menu	>	Nr	44	FSK shift	170/ 200/ 425/ 850 [Hz]	37
			44	FSK SHIFT	170	
FSK			45	FSK keying polarity	OFF/ON	37
				REVERSED FSK KEY-DOWN POLARITY	OFF	
			46	FSK tone frequency	1275/ 2125 [Hz]	37
				FSK TONE FREQUENCY	2125	

Sieht bei jedem TRX etwas anders aus!

Nimm mal einen Elecraft K3 oder K4.... Da hat man dann eine Knopp-Orgie auf der Frontplatte und muss sich über mehrere Knöppe zu den Einstellungen tasten. OK, macht nix, denn der OP kennt sich ja mit seinem Gerät aus.

Dann die Flex Radio Fans! Nix Köppe da, alles Monitor und Mouse-Schubser! Und dat geht auch!





Muss man Mouseklick beherrschen. Und dann nix großartige Menüs. Klaro die Schnittstellen muss man auch einstellen, bzw. generieren. Sonst wenig Stress! Dafür gibt es CAT und DAX Menüs.

Seite 1

Ultramoderne Transceiver haben ja auch Bildschirme zum "Drauftippen".



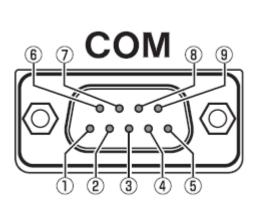
DK4QT's RTTY Contest Vorbereitung: Was Ihr bereits kennt plus RTTY! Seite 2

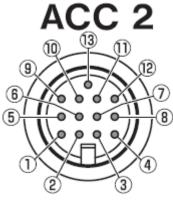
Auswahl der COM Schnittstelle (Nr) und Baudrate usw. ist überall notwendig damit sich Log und TRX finden. Genug davon jetzt ... Ich bin KENWOOD und Flex Radio Fan und von den anderen Transceivern kenne ich nix. Da Ihr ja alle funkt, habt Ihr ja die Transceiver bereits mit Logprogramm und z.B. mit Zusatzprogrammen wie WSJT-X oder sowas verbunden. Einige von Euch brauchen dazu externe Interface wie, microHAMM oder ähnlich und nutzen die darin enthaltene Soundkarte. PTT, CW-Tastung, FSK-Steuerung und Audioverbindung werden über diese Interface gesteuert. Einige benötigen dazu noch ein Programm zur Generierung von USB-COM Schnittstellen. Einige benötigen FTDI Ports!!!

Achtung! Bei einigen muss intern ein Jumper für die TRX-Auswahl umgesteckt werden.

Was sage ich, dass habt Ihr ja im Griff!

Und die TRX Rückwandanschlüsse auch im Griff





Was muss man da anschließen???

Grübel, grübel... arbeitet man mit einen Digtal/Sound Interface... microHAM oder sowas???? Die Kabelaaaasche ist extrem wichtig um Soundkartensignale und CW/FSK Tastsignale vom Logprogramm in den TRX zu bekommen.

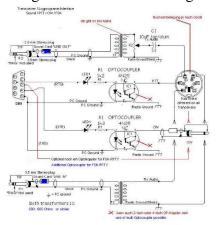
Wo habe ich Soundkarten? Im PC, im TRX, im Interface? Wie sind die bezeichnet? Siehe Gerätemanager! Geräte nacheinander einschalten und beobachten was sich im Gerätemanager meldet. Aufschreiben! Z.B. für MMTTY muss man die gewünschte Soundkarte wählen. Eventuell auch in den Logprogrammen.

Wahl des Transceivers:

Fast völlig egal ... Old Fashion ist nicht zu verachten! Muss nix über 4000 EURO sein. Habe mit YAESU FT-250, SWAN-500CX, Drake TR4, KENWOOD TS-850 / TS-570DG und jetzt TS-590SG sowie FLEX 6400 immer alle Betriebsarten gemacht ... ja, ja alle haben Handbücher!

Was hat sich geändert?

Heute gibt es kommerzielle Digital/Sound Interface für >>>300€ + Kablsatz >>100€!



Wer einen Lötkolben hat kann sich alle Träume unter 20 EURO erfüllen. Für FSK braucht man einen Optokoppler mehr, also nochmal 1€ spendieren!

Mein Freund DK1AQ arbeitet mit diesem Interface und TS-590S RTTY-FSK, CW und natürlich auch FT4/8 ... SSTV u. PSK heute noch. Haben wir 1990 zusamengestrickt!

Bei Flex brauche ich nix davon, auch kein microHAM oder sowas.

Wo kein PC mit COM Schnittstelle vorhanden ist ... es funktioniert auch mit USB-COM Wandler.

Also nimm was DU hast!

Mach was, oder kauf halt was!

Die Wollmilchsäue:

Ich meine die Logprogramme! Rufzeichen loggen ist die Basis, diese Programme können aber vielviel- viel mehr ... TRX-Steuerung, Band, Betriebsarten und Steuerung der Peripherie im Shack! Rotorsteuerung nach Call-Prefix, Antennenauswahl, Beamsteuerung für Stepper, UltraBeam, QSL-Karten drucken, Diplome verwalten und sowas. Es braucht halt viele USB-Schnittstellen ... aber viele Logprogramme können auch Contest!

Sehr zu empfehlen, wenn der/die OP's Kurzconteste, oder nur stundenweise an Contesten teilnehmen. Vorteil: Die QSO's sind gleich im Standardlog und müssen nicht aus einem speziellen Contestprogramm Xx- und Importiert werde.

Die Speziallisten:

Bekannte Contestprogramme wie **WINTEST**, **N1MM Plus**, **DXLog** konzentrieren sich intensiver auf die Unterstützung im Contest, DX-Cluster, Band-Map, Multi-Suche, Call-Auswahl aus Masterdateien mit Vorschlägen für Calls, für Staaten, Hinweise auf Multis usw.

Tasturmakros für gängige Eingaben verkürzen die Zeit. Spezielle Fenster für gearbeitete Multis, Score, schnelle Logkorrektur.

Einbindung von Zusatzprogrammen für spezielle Betriebsarten (Decoder), Rotorsteuerung usw.

Diese Programme konzentrieren sich auf das Wichtigste ... den Contest!

Welches ist das richtige Contestprogramm?

Woher soll ich dies wissen?

Ich bevorzuge (der Reihe nach) WINTEST ... warum? Ist der **Bedienung nach** dem DOS Urgestein CT von K1EA nachempfunden ... da kannte man sich aus ... aber WINTEST kostet EUROS und deshalb bin ich auf N1MM plus umgestiegen. Ein mächtiges Contestwerkzeug mit einer tüchtigen Programmiermannschaft im Hintergrund.

DXLog ist ebenfalls zu empfehlen. Gibt es ab 2019 und wird immer beliebter ...

Zu Hause bin ich Fan von UCXLog. Ist eine Kombination von normalem Logprogramm und sehr einfach zu bedienendes Contestlog. Im Umfang aber nicht mit allen Optionen der speziellen Contestlogs ausgestattet. **Die wichtigsten Conteste sind enthalten**!

All diese Programme beherrschen Single OP, Multi OP, Multiband und Vernetzung mehrerer Stationen. Multi-OP, Multi-Band, SO2 OP alles möglich. Runmode, Search&Pound, ESM alles möglich.

So, dies war der Überblick ... jetzt sehen wir uns Beispiele zu Contest u. Programmen an.

Geht gleich weiter ...



73 de dieter dk4qt